a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name BioEnergie Schwerin GmbH
Straße 160205
PLZ, Ort 19092 Schwerin
Telefon +49 3856331491 Fax +49 3856330
E-Mail submission@swsn.de Internet

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer 2602335

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe:

☒ elektronisch

in Textform
Bekanntmachungs-ID: CXSQYYDDY5475V1V

☐ schriftlich

d) Art des Auftrags

☒ Ausführung von Bauleistungen

☐ Planung u. Ausführung von Bauleistungen

☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Pampower Straße 50
19061 Schwerin

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung: BV Errichtung eines Gasspeichers in Schwerin -Los 2: Maschinentechnik- für die BioEnergie Schwerin GmbH

Umfang der Leistung: Die Biogasanlage der BioEnergie Schwerin GmbH (BioE) erzeugt seit der Inbetriebnahme im Jahre 2007 Strom und Fernwärme im KWK-Betrieb über zwei Blockheizkraftwerke. Um nach Ablauf der bislang gewährten EEG-Förderung die Biogasanlage weiterhin wirtschaftlich betreiben zu können, nahm die BioE im Oktober 2024 an einer Ausschreibung für die Anschlussförderung nach EEG der Bundesnetzagentur teil und hat daraufhin einen Zuschlag erhalten. Um der Voraussetzung entsprechen zu können, soll zur Erreichung der flexiblen Betriebsweise ein Gasspeicher inklusive dem erforderlichem Gastransportsystem errichtet werden. Die übrigen Betriebseinheiten der Biogasanlage bleiben bestehen und werden nicht verändert.

Die Ausschreibung enthaltenen Leistungen umfassen:
- Externen Gasspeicher mit Tragluftsystem, Über-Unterdrucksicherung und Kondensatschacht
- Verdichterstation in Außenaufstellung, aufgebaut aus 3 baugleichen Verdichtern mit Schallschutzhauben zum Transport des Biogases aus der Fermentation in den Gasspeicher.
- Austausch der Verdichter im Bestands-Maschinenraum. Die Bestandsverdichter im Maschinenraum sind für den Transport zum externen Gasspeicher nicht geeignet, da diese auf ein zu hohes Druckniveau verdichten. Die vorhandenen Verdichter werden durch

neue Verdichter ersetzt. Diese bestehenden Verfahrenswege werden nicht geändert.
- Anlagentechnik verbindender Rohrleitungsbau

Kurzzusammenfassung:
Gasspeicher
- Doppelmembrangasspeicher
- Stützluftgebläse (2Stck)
- Über- und Unterdrucksicherung
- Kondensatschacht
- und weiteren Anlagen und Bauteilen

Gastransportsystem
- Verdichter (3 Stück baugleich)
- Schallschutzhaube
- Rohrleitungen
- und weiteren Anlagen und Bauteilen

Austausch der Verdichter im Bestands-Maschinenraum
- Zwei Verdichter

g) Angabe über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

☒ nein

☐ ja, Angebote sind möglich
- ☐ nur für ein Los
- ☐ für ein oder mehrere Lose
- ☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann

Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

i) Ausführungsfristen

☒ Beginn der Ausführung: 26.04.2027

☒ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 11.06.2027

☐ weitere Fristen

j) Nebenangebote

☐ zugelassen

☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

☒ nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

☐ zugelassen

☒ nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.

Online-Plattform "Vergabeportal DTVP" (https://satellite.dtvp.de/Satellite/notice/CXSQYYDDY5475V1V/documents)

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung

☐ andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

☐ nachgefordert

☒ teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

Das Angebotsschreiben und das Leistungsverzeichnis sind zwingend mit dem Angebot einzureichen.
Fehlende Angaben, die das Angebot im Sinne der Zuschlagskriterien verbessern könnten, werden nicht nachgefordert.

☐ nicht nachgefordert

Auskunftserteilung über Vergabeunterlagen und Anschreiben bis 01.12.2026

o) Ablauf der Angebotsfrist **am** 03.12.2026 **um** 10:00 **Uhr**

Ablauf der Bindefrist: **am** 02.01.2027

p) Adresse für elektronische Angebote

"Vergabeportal DTVP" (https://satellite.dtvp.de/Satellite/notice/CXSQYYDDY5475V1V)

Anschrift für schriftliche Angebote

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch;

r) Zuschlagskriterien Niedrigster Preis

s) Eröffnungstermin am 03.12.2026 um 10:00 Uhr

Ort 19061 Schwerin, Eckdrift 43-45

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bei elektronischer Angebotsabgabe ist keine Submission vorgesehen.

t) geforderte Sicherheiten Sicherheit für die Vertragserfüllung, sowie für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit, siehe Punkte 4 und 5 im Formblatt VVB 214 "Besondere Vertragsbedingungen" (BVB).

u) Wesentliche Finanzierungs- und Gemäß Vertragsbedingungen.

Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften

Bietergemeinschaften sind nicht zugelassen.

w) Beurteilung zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Online auf "Vergabeportal DTVP" (https://satellite.dtvp.de/Satellite/notice/CXSQYYDDY5475V1V/documents) oder

Name	Stadtwerke Schwerin GmbH (SWS)		
Straße	PSF 160205		
PLZ, Ort	19092 Schwerin		
Telefon	+49 3856331491	Fax	+49 3856330
E-Mail	submission@swsn.de	Internet	https://www.stadtwerke-schwerin.de/

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- 1. Angebotsschreiben VOB (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- 2. Leistungsverzeichnis / Preisblatt (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Das Leistungsverzeichnis/Preisblatt ist in PDF - vollständig ausgefüllt - zwingend abzugeben und wird nicht nachgefordert. Fehlende oder geänderte Angaben können zum Ausschluss führen.
- 3. Bietererklärungen TVgG M-V (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung zur Einhaltung des Tariftreue- und Vergabegesetz Mecklenburg-Vorpommern TVgG M-V
- 4. Eigenerklärung zur Eignung FB 124 (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung zur Eignung Formblatt 124
- 5. Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- gültige Zertifizierung als Fachbetrieb nach §62 AwSV (mittels Dritterklärung vorzulegen)
- gültige Zertifizierung nach DVGW über die Fachbetriebseigenschaft (mittels Dritterklärung vorzulegen)

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur persönlichen Lage zu überprüfen	Eigenerklärung zur Eignung FB 124 und Bietererklärungen TVgG M-V
Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zu überprüfen	Eigenerklärung zur Eignung FB 124
Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit zu überprüfen	Eigenerklärung zur Eignung FB 124

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Name	Ministerium für Inneres, Bau und Digitalisierung Mecklenburg-Vorpommern - Rechtsaufsicht im Bereich der Vergabeangelegenheiten		
Straße	Alexandrinenstr. 1		
PLZ, Ort	19055 Schwerin		
Telefon	+49 3855882335	Fax	+49 3855884822335
E-Mail	vergabekammer@wm.mv-regierung.de	Internet	https://www.regierung-mv.de/Landesregierung/im/

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

Angebote dürfen nur elektronisch über das Deutsche Vergabeportal (https://dtvp.de/) eingereicht werden.
Die elektronischen Angebote sind zwingend in dem hierfür vorgesehenen Bereich im Projektraum des angegebenen Vergabeportals einzustellen.
Angebote, die per E-Mail oder über den Bereich "Bieterkommunikation" eingehen, werden aufgrund der Nichteinhaltung der Form ausgeschlossen.
Das Angebot, einschließlich aller geforderten Unterlagen, muss vollständig vor Ablauf der angegebenen Angebotsfrist eingegangen sein, d. h. der "Upload" auf dem Server muss abgeschlossen sein. Es kommt nicht auf den Zeitpunkt des Beginns der Übermittlung des Angebotes an.

Für die Abgabe der Angebote sind die zur Verfügung gestellten Unterlagen zu verwenden.
Das Formblatt "Angebotsschreiben" und das Leistungsverzeichnis/Preisblatt sind im pdf-Format einzureichen. Diese Dateien werden nicht nachgefordert. Bei der Nichtvorlage dieser Unterlagen, kann das Angebot von der Wertung ausgeschlossen werden.
Änderungen an den Vergabeunterlagen sind unzulässig und können zum Ausschluss des Angebotes führen.

Sofern eine GAEB DA83-Datei zur Verfügung gestellt wurde, wird um die Abgabe von Einheitspreisen auch als GAEB DA84-Datei gebeten. Die DA84-Datei dient lediglich dem Datenaustausch und ist eine Ergänzung zur Übergabe eines rechtsverbindlichen Angebotes.

Sprache, in der Angebote, sowie sämtliche Unterlagen eingereicht werden müssen: Deutsch

Fragen werden aufgrund der vorgeschriebenen Transparenz des Verfahrens nur über die Bieterkommunikation des Vergabeportals und in deutscher Sprache beantwortet. Telefonische Auskünfte werden nicht erteilt.

Die in den Ausschreibungs-/Vergabeunterlagen enthaltenen Dokumente und Informationen sind vertraulich zu behandeln und dürfen ausschließlich zur Angebotserstellung/Auftragsausführung verwendet werden. Die Weitergabe an nicht am Verfahren beteiligte Dritte ist untersagt.
Die Weitergabe der Zusammenstellung der Angebote, auch auszugsweise, an nicht am Verfahren beteiligte Dritte und/oder die Veröffentlichung dieser ist untersagt.

Gem. DSGVO Art. 6 Abs. 1 b werden im Rahmen des Vergabeverfahrens zur Verfügung gestellte, auch personenbezogene Informationen und Daten erfasst, organisiert, gespeichert, verwendet und gelöscht. Nach Abschluss des Vergabeverfahrens, des Förder- und Rechnungsprüfungsverfahrens und nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist werden die Daten gelöscht.

kostenlose Hilfe zur Anwendung der Vergabeplattform finden Sie unter: https://support.cosinex.de/unternehmen/ oder wahlweise unter der Telefonnummer 0900-1-267463 (1,49 EUR pro Minute aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunkkosten können abweichen) Die Servicezeiten der Hotline sind Montag bis Freitag jeweils von 07.00 bis 17.00 Uhr.